

SONDASCHULE

Catering Rider (Stand 01. 2009)

Dieser Catering Rider orientiert sich an typ. Standards und sollte zumindest im wesentlichen einzuhalten sein. Das leibliche Wohl ist auf Tour nicht unwichtig, und wir bedanken uns im Voraus für die Mühe.

10 Personen: 8 Musiker plus 2 Tourbegleiter.

Bei Ankunft:

Brötchen mit Käse, Wurst, Brotaufstrich, Obst, kleine Snacks etc.

Getränke:

1 Kasten Fruchtsäfte gemischt mit Orangensaft, Kirschsafte, Maracuja, Multivitamin
Ausreichend Bier (Pilsner oder Export)
2 Kästen gemischt Coca Cola, Sprite, Fanta, Mezzo Mix,
12 Flaschen/Dosen Red Bull
1 Flasche Vodka
1 Flasche Whiskey
1 Kasten Mineralwasser mit und ohne Kohlensäure.(Hälfte)

Warme Mahlzeit:

Für 10 Personen.

Nach dem Soundcheck bzw. nach Absprache mit der Gruppe oder dem Tourbegleiter stellt der Veranstalter jedem Mitglied je eine warme, vollwertige Mahlzeit zur Verfügung (kein Fast Food, kein Take Away). Diese Mahlzeiten können auch in einem nahegelegenen Restaurant eingenommen werden, wobei der Veranstalter EURO 15,- pro Person zur Verfügung stellt.

SONDASCHULE

Technical Rider für Clubs bis 1000 Pers.(Stand 01. 2009) S. 1 von 5

Diese Bühnenanweisung ist Bestandteil des Vertrages. Bitte benachrichtigen Sie uns umgehend, falls Schwierigkeiten irgendwelcher Art im Zusammenhang mit dieser Bühnenanweisung auftreten. Vermerken Sie bitte auf dem Exemplar, welches Sie an uns zurücksenden, die Punkte, welche Schwierigkeiten oder außerordentliche Kosten verursachen. Dieses Exemplar muß von Ihnen zum Zeichen Ihrer Kenntnisnahme auf der letzten Seite unterschrieben und mit dem Vertrag an uns zurückgeschickt werden.

Allgemeines:

Am Tag des Konzertes muß ein Verantwortlicher des örtlichen Veranstalters von Aufbaubeginn bis zum Ende der Veranstaltung und des Abbaus vor Ort anwesend sein.

Auf- und Abbau sowie Soundcheck:

Ab Aufbaubeginn bis Ende der Veranstaltung stellt der Veranstalter zwei nüchterne Helfer, die bis zum Ende des Verladens der Backline einsatzbereit sind. Für jeden fehlenden Helfer wird dem Veranstalter EURO 50,- zuzüglich 16% MwSt. in Rechnung gestellt.

Bühne:

Die Bühne sollte hinten und an beiden Seiten mit schwarzen Bühnenvorhang geschlossen sein, einen seitlichen Ausgang haben, und der MVStättV entsprechen. Die Bühnenfläche sollte **5 m mal 6 m** nicht unterschreiten.

Merchandising:

Die Gruppe hat das alleinige Verkaufsrecht für ihre eigenen Artikel wie z. B. CDs, Poster, T-Shirts etc. und muß im Falle einer Verkaufsdurchführung keine zusätzlichen gebühren für Standmiete oder ähnliches abführen. Die Gruppe benötigt eine gut sichtbare, große Wandfläche mit Absperrtischen für den Merchandising-Stand. Diese wird vom Veranstalter gestellt.

Sicherheit:

Der Veranstalter trägt dafür Sorge, daß rechtsgerichteten Skinheads oder Personen mit faschistischen oder rassistischen Emblemen zur Veranstaltung kein Einlaß gewährt wird. Das Mitführen von Waffen oder waffenähnlichen Gegenständen ist untersagt. Bei Störungen kann das Konzert sofort abgebrochen werden. Die Kosten gehen zu Lasten des Veranstalters. Der Veranstalter stellt ausreichend nüchterne Ordner zur Sicherung des Backstage-, Bühnen-, Mischpult- und Eingangsbereichs.

Bei Nichteinhaltung der MVStättV besonders im Bezug auf Rettungswege und Brandschutz, kann das Konzert seitens des Künstlers abgesagt werden.

Film-, Video- und Tonaufnahmen bzw. -übertragungen:

Professionelle Film-, Video- und Tonaufnahmen bzw. -übertragungen sind grundsätzlich vorher mit der Gruppe abzusprechen.

Garderoben/Handtücher:

Ab Eintreffen der Band wird eine saubere (falls erforderlich geheizte) sowie abschließbare Garderobe mit ausreichend Stühlen und mind. einem Tisch benötigt. Der Veranstalter stellt dort saubere und frische Handtücher zur Verfügung.

Anfahrtsbeschreibungen:

Bitte bei Rücksenden der unterschriebenen Vertragsunterlagen unbedingt Anfahrtsbeschreibung zum Veranstaltungsort und zum Hotel/Pension beilegen.

Gästeliste/Freikarten/Backstageausweise:

Der Künstler erhält mindestens 15 Freikarten, bzw. geben eine Gästeliste vor Konzertbeginn ab. Zusätzlich erhält der Künstler die Möglichkeit, Fremdveranstalter, Plattenfirmenvertreter, Medienpartner o. ä. auf die Gästeliste zu setzen, ungeachtet der 15 Personen. Die Gästeliste wird vom Tourleiter oder einem Vertreter der Band erstellt und abgegeben.

Der Künstler benötigt (nur bei Bedarf) mindestens 10 Backstageausweise.

Ton-/Lichtanlage:

Der Künstler erhält volles Nutzungsrecht der vor Ort befindlichen Ton- und Lichtanlage. Es muß mind. ein Techniker während der ganzen Veranstaltung zur Verfügung stehen. Für eventuelle Schäden an der örtlichen Ton- und Lichtanlage haftet der Veranstalter. Mit seiner Unterschrift bestätigt der Veranstalter den Erhalt der Technikanweisung in zweifacher Ausfertigung; ebenso verpflichtet er sich, diese an die zuständige PA-/Lichtfirma/Haustechnik weiterzuleiten.

Licht:

FRONT

5 x Profiler (ETC Source Four Zoom 25°-50°)
2 x Four Light Blinder
4 x Washlight (Studiocolor 575, Mac 600, Mac 700Wash)
2 x 6er Bar 64

BACK

3 x Strobe (Martin Atomic 3000, Highend Dataflash)
6 x Spotlight (zb. Studio Spot 575, Mac 700Profile)
2 x 6er Bar 64

STAGE

4 x Bodenfluter
1 x Hazer

Ein Lichttechniker sollte die Veranstaltung am Pult betreuen.

Ton:

PA:

Die Anlage sollte den Räumlichkeiten entsprechend dimensioniert sein. Systeme von D&B Audio oder Meyersound werden bevorzugt

Monitor:

Es werden 5 Wege inkl. Drummfill vom FOH oder einem sep. Monitorpult benötigt, verteilt auf 6 Wedges 15/2 mit mind. 400 W und einem Drumfill.

Platzierung siehe Stageplot.

Wir brauchen keinen separaten Monitormix von der Bühne.

Sollte dies dennoch der Fall sein stellt der Veranstalter einen erfahrenen und nüchternen Tontechniker für diese Aufgabe.

FOH-Pult:

32/8/2 wenn möglich.

Bevorzugt werden Pulte von Midas, Yamaha PM/M-Serie, Soundcraft, Crest, DDA, Digitalpulte Yamaha M7CL / PM5D, Midas, Soundcraft etc.

DYNAMICS:

3 x Noisegate (Drawmer, BSS, Glockenklang)
6 x Kompressor (BSS, dbx)

FX:

1 x Tap Delay (T.C. D-Two, SPX 990, Korg SDD)
2 x Reverb (PCM 70, T.C. M-One, SPX 990)

SONDASCHULE

Technical Rider S.4

Kanalliste Sondaschule

CH	SIGNAL	MIKRO	FOH INSERT	MONITOR	FOH GROUP
1	Kick	Beta 52	Gate	4	
2	Kick	Beta 92	Gate		
3	Snare oben	SM 57	Gate	1,2	
4	Snare unten	SM 57	Gate		
5	HH	KM 184		1,2	
6	Racktom 1	Beta 98	Gate		
7	Racktom 2	Beta 98	Gate		
8	Floortom	Beta 98	Gate		
9	OH SR	KM 184			
10	OH SL	KM 184			
11	Ride	SM 57			
12	Bass Mic	RE 20			
13	Bass DI	Act. DI	Comp	4	
14	Git SR	E 906/ SM 57	Comp	1,4	
15	Git SL	E 906/ SM 57	Comp	1,4	
16	Pos SRR	Own Clip		1,2,3,4,5	2
17	Pos SR	Own Clip		1,2,3,4,5	
18	Sax	MD 421		1,2,3,4,5	2
19	Vox C	Beta 58	Comp		
20	Vox C Mon	Nur wenn Monitor von foh.		1,2,3,4,5	
21	Back Vox SR	Beta 58		1,2,4	1
22	Back Vox SL	Beta 58		1,2,4	1
23	Back Vox Sax	Beta 58		1,2,4	1
24					
25	CD			1,2	
26	CD			1,2	
27	FX Delay				
28	FX Delay				
29	FX Reverb 1				
30	FX Reverb 1				
31	FX Reverb 2				
32	FX Reverb 2				

Anpassung an Festivalbelegung möglich.

Grp	Kanal	Insert
G1	Drums	
G2	Back Vox	Comp
G3	Brass	Comp
G4	FX Return	

Mon	Position
M1	Git SL /Git SR
M ²	Center Vox
M ³	Brass
M4	Drums
M5	Bass

SONDASCHULE

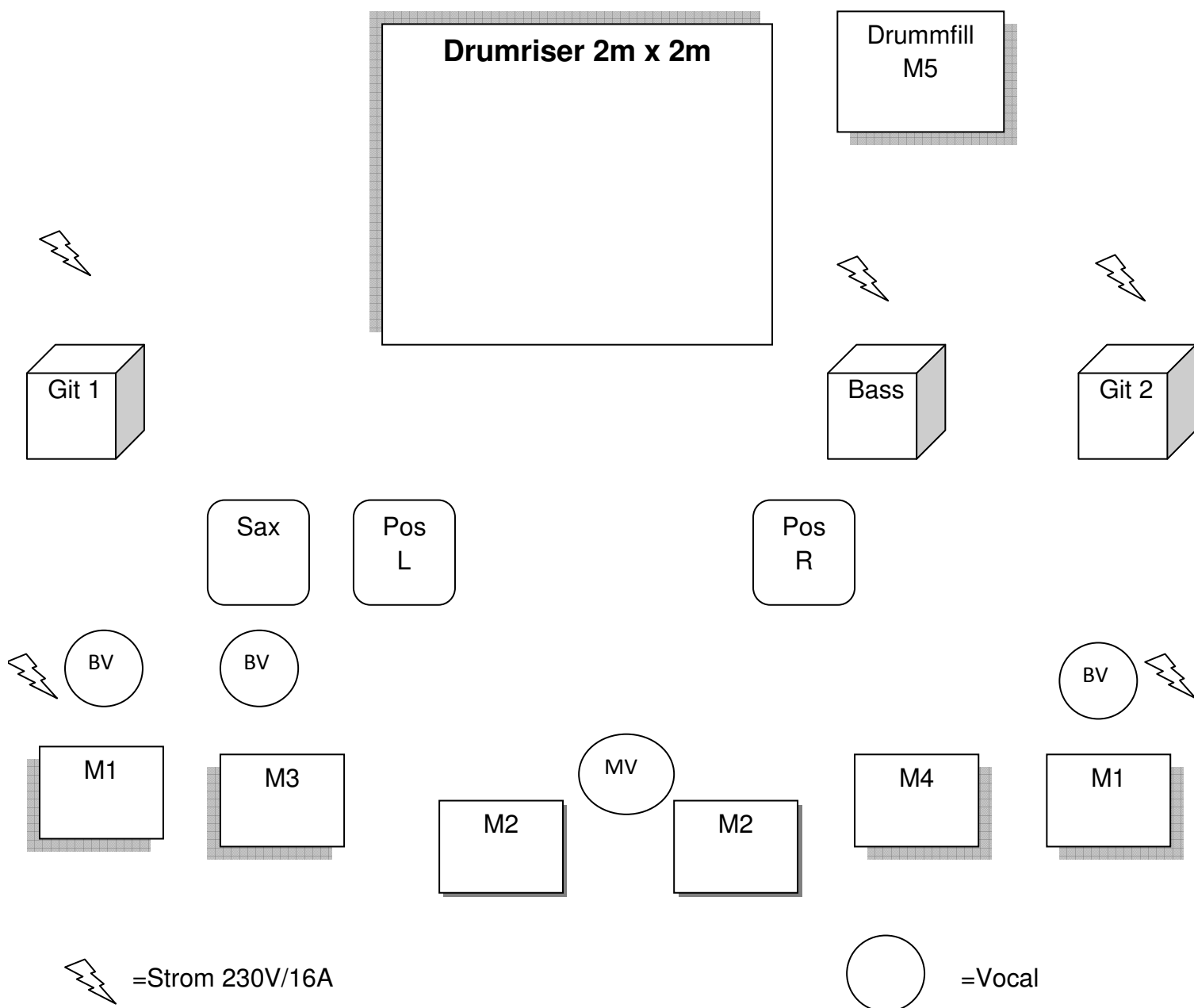
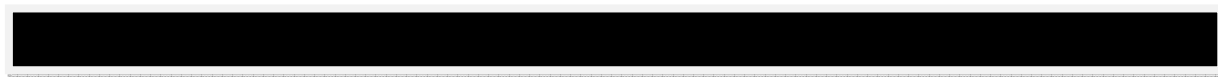
Technical Rider S. 5

Stageplot:

-Für die Clipmikros der Posaunen bitte Ersatzmikros bereithalten, und die Kabelstrecken sollten über die ganze Bühne reichen

-Bitte Leiter für Backdropp bereithalten, bzw. Trasse unten lassen.

Backdropp ca. 6 m x 5 m



DATENBLATT SONDASCHULE

Daten zum Veranstaltungsort:

Venue: _____ Ort: _____ Strasse: _____

Telefon: _____ Fax: _____ Prod.Tel./-Fax: _____

Kontaktperson am Veranstaltungstag: _____ Kap.: _____

Bühnenmaße (Breite x Tiefe x Höhe x lichte Höhe): _____ m x _____ m x _____ m x _____ m (mind. 4m x 4m x 1m x 4m)

Hotel:

Es wurden gemäß Vertrag Übernachtungen inkl. Frühstück in folgendem Hotel/Pension gebucht:

Name: _____

Adresse: _____

Tel.: _____ Fax: _____

Werbematerial (bitte eintragen):

Der Veranstalter erhält kostenlos _____ Plakate (unfreier Versand) _____ Presseinfos _____ Fotos.

Das Werbematerial sollte bis zum _____ eintreffen. Das Werbematerial wird erst dann dem Veranstalter zugestellt, wenn der unterzeichnete Vertrag der Gruppe/Vertreter vorliegt.

Zeitplan (bitte unbedingt ausfüllen!!!):

Get In SONDASCHULE:

Aufbau und Soundcheck SONDASCHULE:

Soundcheck lokaler Support (falls gebucht):

Showtime Support

Showtime SONDASCHULE

Curfew:

Änderungen des Zeitplanes nur mit schriftlichen Zustimmung!

PA- / Lichtfirma / Hausanlagen:

PA und Licht wird von folgender Firma gestellt (bei Hausanlagen bitte techn. Rider mitsenden):

Firma: _____

Adresse: _____

Ansprechpartner: _____ Tel.: _____ Fax: _____